Ressort: Technik

Jeder fünfte Jugendliche laut Studie von Cybermobbing betroffen

Berlin, 12.05.2013, 07:54 Uhr

GDN - Jeder fünfte Jugendliche wird online terrorisiert. Das ist laut einem Bericht des Nachrichtenmagazins "Focus" ein Ergebnis der bislang größten bundesweiten Cybermobbing-Studie, für die mehr als 10.000 Schüler, Lehrer und Eltern befragt wurden.

Sie wird in dieser Woche vorgestellt. Von Beleidigungen berichten 63 Prozent der Mädchen und 51 Prozent der Jungen, 47 Prozent klagen über Verleumdungen und Lügen. Ein Fünftel wird im Internet sogar erpresst. In 80 Prozent der Fälle schlagen die Mobber in Netzwerken wie Facebook zu. Die Peiniger bleiben nicht anonym. Knapp die Hälfte der Opfer kennt die Täter aus der Schule. Jeder dritte Mobber war zuvor sogar selbst Opfer. Laut Studien-Autor Uwe Leest vom "Bündnis gegen Cybermobbing" ist an den Online-Hetztiraden besonders schlimm, dass kränkende Beiträge oder Fotos im Netz "auf ewig präsent" sind.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-13554/jeder-fuenfte-jugendliche-laut-studie-von-cybermobbing-betroffen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619